



Walter Furrer

PSALM 102 und 27

für Alt, Oboe und Orgel

PSALM 102 und 27

für Alt, Oboe und Orgel

Walter Furrer

Langsam ♩ = 66-72

Oboe *p*

Alt

Langsam ♩ = 66-72

Orgel

Ein Manual *p*

Flöte 8'

7

Herr, hö - re mein Ge - bet, lass mein

p

nur 16'

13 rit. poco

Schrei-en zu _____ dir drin - gen. _____

Zwei Manuale

rit. poco

16' deutlich!

19 a tempo

Ver-birg nicht dein Ant-litz vor mir, — heu-te, da ich im E-lend bin, nei-ge dein Ohr —
a tempo

16'

24

— zu mir, er - hö-re mich, wenn ich nach dir ru - fe. Denn.

Zwei Manuale

Mixtur

16'

28 von hier allmählich beschleunigen bis ♩ = 80-100

— es ver-we-hen wie Rauch mei-ne Ta - - ge. Mei-ne Ge-bei-ne ver-dor - ren.

von hier allmählich beschleunigen bis ♩ = 80-100

31

poco f

— in Feu-ers - glu - ten. Ver-sengt wie Gras — ver-dorrt ist mein Herz

35

wieder ruhiger ♩ = 60

und ich ver-ges-se so - gar — mein Brot — zu es sen.

wieder ruhiger ♩ = 60

Ein Manual

pp

pp

pp

39

gedehnt

Matt... bin ich vor Wei-nen und Stöh-nen... und bin nur Haut und Ge

poco più ♩ = 76-80

43

bein.

f *mf*

Zwei Manuale *f* *mf* 8' + 4'

poco più ♩ = 76-80

2' 4' Mixtur ohne 8'

46

Ich bin ei-ner Eu - le gleich in der

49

Wü - ste, _____ ei-nem Käuz-chen in den Trüm-ern.

f

4' ohne Mixtur

53

sempre molto espr.

Ich wa-che und kla - ge wie ein ein-sa-mer Vo-gel auf dem Dach, _____

Ein Manual 16'

f

57

ich es-se A-sche wie Brot _____ und mi-sche mei-nen Trank mit Trä - nen.

f

Principal pleni mit Mixturen

61

mf ————— *ff*

Denn dein Zorn ist

ff

32' *ff*

63

etwas dehnen

furcht - - - bar!

etwas dehnen

ff

65

a tempo più vivo ♩ = 92-100

ff

Du hobst mich hoch und warfst mich zu

a tempo più vivo ♩ = 92-100

Mixturen weg

mf

69

sempre ff

Bo-den. Mei-ne Ta-ge schwin-den da-hin wie Schat-ten,

73

und ich ver-dor-re wie Gras. Ge-bro-chen ist mei-ne Kraft.

sempre mf

76

f

mit-ten auf dem We-ge, ver-kürzt sind mei-ne Ta-ge.

a tempo I ♩ = 69-72

dazu Mixturen *f*

8' *f*

79 *poco pesante* *ff*

Ich spre-che: mein Gott!

82 *f*

nimm mich nicht von der Er-de in der Mit-te mei-ner Ta-ge,

86 *rit. poco bis* $\text{♩} = 60$ *ff*

du, des-sen Jah-re wä-h-ren in E-wig-keit.

Mixturen *ff*

mit Zungen

ff

immer breiter

lento molto

f

lento molto

nicht eilen!

Zungen ab

93

wieder rascher ♩ = 94-100 und immer gleichbleibend

p espr.

Subbass 16' *p*

wieder rascher ♩ = 94-100 und immer gleichbleibend
Ein Manual

pp Fl. 4'

97

Herr, hö - re mei-ne Stim-me, wenn ich ru - fe! Sei mir gnä-dig und er -

101

hö - re mich, mein Herz hält dir dein Ge - bot vor:

Subbass 16'

"Ihr sollt mein Ant-litz su - chen." Da-rum su-che ich, Herr, dein

Ant - - litz. Ver-birg dein Ant-litz nicht vor mir!

und ver-stos-se nicht im Zorn dei-nen Knecht. Du bist mei-ne

113

espr.

Hil - fe, ver - lass mich nicht

116

und zieh die Hand nicht ab von mir, Gott, mein
Ein Manual 4' weg

119

nach und nach in tempo I ♩ = 69

molto espr.

Heil!
nach und nach in tempo I ♩ = 69

8' p pp

32' pp immer deutlich

124

Herr, wei-se mir dei-nen Weg. — Lei-te mich auf e-be-ner Bahn, — dass ich be

sehr weich Flöten 8' + 4'

128

ste-he vor mei-nen Fein - den. —

4' weg

+32' immer deutlich!

132

rit.

rit.

Ende Januar 1969
für Ruth Binde (Alt)
aufgeführt in Winterthur 1970